

Zeitschrift: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde
Band: 71 (1971)

Kapitel: Kommission für Bodenfunde
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Archäologische Bodenforschung des Kantons Basel-Stadt

Jahresbericht 1970

(Berichtsperiode vom 1. Januar bis 31. Dezember 1970)

A. Kommission für Bodenfunde

Die Kommission hielt in der Berichtsperiode drei Sitzungen ab. Stets wiederkehrende Traktanden waren die Besetzung der Assistentenstelle und die bevorstehenden größeren Ausgrabungen, wie z. B. jene auf dem Turnhallenareal beim Bischofshof. Daß keines dieser Geschäfte erfolgreich zu Ende geführt werden konnte, ist Ausdruck unserer heutigen unstillen Umweltsituation.

Leider sah sich Herr Dr. P. Buxtorf nach langjähriger Mitgliedschaft aus gesundheitlichen Gründen gezwungen, den Rücktritt aus der Kommission zu erklären. Sein Anteil am Aufbau der Archäologischen Bodenforschung seit ihren Anfängen bleibt unvergessen. (Herrn Dr. Buxtorf war es nicht vergönnt, seinen Ruhestand zu genießen. Er verstarb am 4. Mai 1971.) An seine Stelle wurde Herr Dr. J. Th. Voltz gewählt.

B. Tätigkeitsbericht des Kantonsarchäologen

Die Unrast auf dem heutigen Baumarkt mit seinem Hin und Her der Entschlüsse zieht auch die Archäologische Bodenforschung in Mitleidenschaft und bringt einen unnötigen Verschleiß an Zeit und Kraft mit sich, wodurch sich der Kantonsarchäologe seiner eigentlichen Aufgabe oft nicht mehr mit der Sorgfalt und Intensität widmen kann, wie er es tun möchte. So war es ein Lichtblick, als der Regierungsrat auf Frühjahr 1971 der Archäologischen Bodenforschung einen Assistenten bewilligte – vorderhand allerdings befristet auf zwei Jahre. Leider gelang es bisher nicht, die ausgeschriebene Stelle zu besetzen; um so dankbarer ist der Kantonsarchäologe seinen bisherigen Mitarbeitern für ihre getreue Hilfe. Dazu gehört neuerdings auch Herr W. Mamber, pensionierter Chemie-Lokalmeister, der ab Frühjahr 1971 mit dem Ordnen des Fundmaterials der «Gasfabrik» – heutiges Sandozareal – und dem